

Protokoll

über die Sitzung

**des Rates der Gemeinde Friedeburg
am Mittwoch, dem 03.04.2024, 19:00 Uhr,
im Feuerwehrhaus Marx, Kalverhörn 1**

Anwesend:

→ Ratsmitglieder

Björn Fischer, Marx (Vorsitzender)
Helfried Goetz, (Bürgermeister)
Gerrit Bashagen, Friedeburg
Ramona Beckmann, Friedeburg
Tobe Decker, Wiesedermeer
Maike Eilers, Abickhufe
Arthur Engelbrecht, Marx
Stefan Gaidies, Friedeburg
Olaf Gierszewski, Horsten
Kai Glowalla, Friedeburg
Detlef Grüßing, Bentstreek
Andreas Haak, Etzel
Reinhard Harms, Hesel
Nicole Henkel, Hesel
Elke Hildebrandt, Wiesede
Walter Johansen, Horsten
Hans-Hermann Lohfeld, Friedeburg
Burkhard Putschke, Friedeburg
Raymond Schweers, Wiesedermeer
Doris Stehle, Horsten
Henning Weißbach, Upschört

→ beratende Mitglieder für den Jugendbereich

Julia Wilting, Jugendparlament

→ Vertreter der Verwaltung

GR Nils Janßen
GAR Roland Abels
Verw.-Fachw. Rena Peek (zugleich Protokollführerin)

Entschuldigt fehlten Ratsfrau Gudrun Jeske und Ratsherren Achim Ackermann, Renke Mönck, Habbo Reents, Ingo Renken und Bernhard Seelhorst

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende eröffnete um 19.00 Uhr die öffentliche Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 20.03.2024 zur Sitzung eingeladen worden und der Rat beschlussfähig sei. Einwendungen dagegen wurden nicht erhoben.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung - öffentlicher Teil

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass TOP 6 - Einziehung einer Verkehrsfläche in Marx, Randweg - versehentlich aufgeführt worden sei und von der Tagesordnung gestrichen werden müsse. Außerdem wurde die zweite Einwohnerfragestunde nachträglich unter TOP 12 eingefügt.

Der vorliegenden Tagesordnung – öffentlicher Teil – wurde mit 21 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 30.01.2024 - öffentlicher Teil

Das Protokoll der Sitzung vom 30.01.2024 – öffentlicher Teil – wurde mit 20 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Hierzu gab es folgende Wortmeldungen:

Frau H. aus Wiesede erkundigte sich, wie der Bürgermeister der neuen Regelung bezüglich der Aufwandsentschädigung für Küster/innen gegenüberstehen würde. Der BM erklärte, dass mit der Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung seines Erachtens eine rechtlich haltbare und faire Lösung für alle Küster/innen gefunden worden sei. Bislang sei die Reinigung der Friedhofskapellen und Leichenhallen anlassbezogen erfolgt, wenn die Räumlichkeiten konkret für Andachten genutzt worden seien. Er wies darauf hin, dass gerade wenn Leichenhallen nur noch selten genutzt werden würden, die Entschädigung nicht im Verhältnis zum Reinigungsaufwand stehen würde. Deshalb habe sich die Verwaltung dazu entschieden, eine monatliche Aufwandsentschädigung zu ermitteln, in der der tatsächliche Reinigungsaufwand und die durchschnittliche Anzahl der Nutzungen Berücksichtigung finden würden.

**TOP 6 Ernennung Ortsbrandmeister Etzel
Vorlage: 2024-011**

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 23.01.2024 wurde mit 21 Ja-Stimmen zugestimmt:

Herr Christian Schweer wird zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Etzel ernannt. Er wird für die Zeit vom 01.06.2024 bis zum 31.05.2030 in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen.

**TOP 7 1. Änderung der Satzung über den Betrieb und die Erhebung von
Gebühren für die Benutzung von Kindertagesstätten
Vorlage: 2024-017**

Dem geänderten Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 08.02.2024 wurde mit 21 Ja-Stimmen zugestimmt:

1. **Der Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Friedeburg über den Betrieb und die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätten wird zugestimmt.**
2. **Die Verwaltung wird beauftragt, über den Zeitraum von einem Jahr die nach der neuen Regelung zu erstattenden KiTa-Gebühren zu ermitteln und parallel zu erfassen, wie hoch die Beträge wären, wenn auch das Geld für das Mittagessen zu erstatten wäre.**

TOP 8 42. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 10 von Marx "Gewerbepark Nord" - Abwägungs-, Feststellungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2023-104/1

Rfr. Stehle bezog sich auf die früheren Abwägungsvorschläge und betonte, dass diese nun als nicht mehr relevant dargestellt werden würden. Sie zeigte sich mit der Art des Verfahren nicht einverstanden und machte deutlich, dass sie dem Beschlussvorschlag so nicht zustimmen könne.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 13.02.2024 wurde mit 18 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen und 1 Nein-Stimme zugestimmt:

1. **Den Abwägungsvorschlägen zu den im Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen wird zugestimmt.**
2. **Der Rat der Gemeinde Friedeburg beschließt die 42. Änderung des Flächennutzungsplanes und den Bebauungsplan Nr. 10 von Marx „Gewerbepark Nord“ einschließlich deren Begründungen als Satzung.**

**TOP 9 Nutzung der gemeindlichen Friedhofseinrichtungen -
Gebührenkalkulation und 2. Änderung der Friedhofsgebührenordnung**
Vorlage: 2024-025

Rh. Grüßing machte deutlich, dass für ihn die Kalkulation, welche durch die Firma „Kommunalberatung Poitz“ aufgestellt worden sei, in Teilbereichen nicht nachvollziehbar sei.

Rh. Glowalla beantragte Einzelabstimmung der Beschlussvorschläge. Dem Antrag wurde mit 19 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen zugestimmt.

Über den geänderten Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 15.02.2024 wurde wie folgt einzeln abgestimmt:

Beschlussvorschläge zu A) Gebührenkalkulation:

- Nr. 1: 16 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen
- Nr. 2: 20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung
- Nr. 3: 16 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung
- Nr. 4: 16 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung
- Nr. 5: 16 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung
- Nr. 6: 20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung
- Nr. 7: 20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung
- Nr. 8: 16 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung

Beschlussvorschläge zu B) Friedhofssatzung und –gebührenordnung:

20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

A) Gebührenkalkulation

1. Der Gemeinderat stimmt der ihm bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegten Kalkulation der Gebühren des Friedhofs- und Bestattungswesens vom März 2024 zu.
2. Der Gemeinderat stimmt den in der Kalkulation der Gebühren des Bestattungswesens aufgenommenen Gebührentatbeständen (Grabarten, Benutzungen) zu.
3. Der Gemeinderat stimmt dem Bruttoverfahren als Abschreibungsmethode zu.
4. Der Gemeinderat stimmt den in der Kalkulation der Gebühren des Friedhofs- und Bestattungswesens enthaltenen Abschreibungssätzen und Zinssätzen sowie der Verzinsungsmethode zu.
5. Der Gemeinderat stimmt den Prognosen und Schätzungen wie der Anzahl der künftigen Todesfälle, den Kostenzuordnungen in die einzelnen Bereiche des Friedhofswesens, wie der Grabnutzung, der Nutzung der Friedhofskapellen, der Nutzung der Totenkammern und der Nutzung der Glocken bzw. Glockenspielen zu.
6. Die Gemeinde Friedeburg unterhält auf ihrem Gemeindegebiet 3 Friedhöfe. Der Gemeinderat beschließt auch weiterhin einheitliche Gebühren zu erheben.
7. Die Gemeinde Friedeburg unterhält auf ihrem Gemeindegebiet 2 Friedhofskapellen und 3 Standorte von Totenkammern. Der Gemeinderat beschließt auch weiterhin einheitliche Gebühren zu erheben.
8. Im Ergebnis der „Gebührenkalkulation des Friedhofs- und Bestattungswesens“ werden die in der Gebührenkalkulation ermittelten Gebühren als kostendeckende Gebührenobergrenzen ausdrücklich zur Kenntnis genommen.

B) Friedhofssatzung und -gebührenordnung

Dem Entwurf der 1. Änderung der Friedhofsgebührenordnung der Gemeinde Friedeburg wird zugestimmt.

TOP 10 1. Änderung der Friedhofssatzung Vorlage: 2024-019

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 12.02.2024 wurde mit 21 Ja-Stimmen zugestimmt:

Der Satzung zur 1. Änderung der Friedhofssatzung der Gemeinde Friedeburg vom 25.09.2019 in der Fassung des vorliegenden Entwurfs wird zugestimmt.

TOP 11 2. Änderung der Aufwandsentschädigungssatzung Vorlage: 2024-027

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 19.02.2024 wurde mit 20 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme zugestimmt:

Der Satzung zur 2. Änderung der Satzung über Aufwands-, Verdienstausfall- und Auslagenentschädigung für Ratsfrauen/Ratsherren und ehrenamtlich tätige Personen vom 24.09.2018 in der Fassung des vorliegenden Entwurfs wird zugestimmt.

TOP 12 Einwohnerfragestunde

Hier erfolgten keine Wortmeldungen.

TOP 13 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Der BM berichtete gemäß der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Protokolls ist.

TOP 14 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten - öffentlicher Teil

Der BM berichtete gemäß der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Protokolls ist.

TOP 15 Anfragen und Anregungen - öffentlicher Teil

Rh. Lohfeld berichtete von einer großen Unzufriedenheit einiger Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Friedeburg. Unter anderen sei er auf die Themen Gehwegreinigung, Gossenreinigung, Überflutung von Spielplätzen, barrierefreies Friedeburg und den aktuellen Sachstand des Einzelhandelsgeschäfts Aldi angesprochen worden. Rh. Lohfeld befürwortete, dass die Bürgersprechstunden in den Ortschaften wieder eingeführt werden sollen, um dort eine gewisse Aufklärungsarbeit durch den Bürgermeister leisten zu können.

Auf Nachfrage von Rh. Bashagen sicherte der BM eine Überprüfung zu, ob die Beete in der Straße „Achter Stroot“ mit Rasen bepflanzt werden können, um dem gemeindlichen Bauhof eine Arbeitserleichterung zu ermöglichen.

Rfr. Henkel regte an, bei den künftigen Ausschreibungsverfahren mehr auf das Thema Nachhaltigkeit, gerade in Bezug auf die weiten Anfahrtswege von Firmenmitarbeiter/innen, zu achten.

TOP 16 Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schloss um 20:10 Uhr die öffentliche Sitzung.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführerin